


Nieparser AMTSKURIER

*Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Niepars
mit den Gemeinden Niepars, Pantelitz, Kummerow, Groß Kordshagen, Lüssow,
Neu Bartelshagen, Steinhagen, Jakobsdorf, Wendorf und Zarrendorf*

Jahrgang 24

Montag, den 04. Januar 2016

Nummer 01



*Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
des Amtes Niepars wünschen Ihnen und Ihrer Familie
ein gesundes neues Jahr 2016.*

*Iris Basinski
Amtsvorsteherin*

Foto: LW-Archiv

Nieparser Amtskurier auch unter www.amt-niepars.de

Amtliche Mitteilungen

Amt Niepars

Die Amtsvorsteherin

Gartenstraße 69 b, 18442 Niepars

IBAN: DE2112030000000104224

BIC: BYLADEM1001

Öffnungszeiten

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:45 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

E-Mail:	amt-niepars@t-online.de	Vorwahl:	
Homepage:	www.amt-niepars.de		038321 ...
Fax:	Haupt- und Kämmereiamt		661-61 661-26 661-63 661-28
	Bauamt:		661-63
	Ordnungsamt:		661-28

Amtsvorsteherin:	Frau Iris Basinski	661-10
Leitender Verwaltungsbeamter:	Herr P. Forchhammer	661-10

Hauptamt- und Kämmerei

SB Sekretariat/politische Gremien/Organisation Öffentlichkeitsarbeit	Frau K. Schmidt	661-10
SB Personenstandswesen (Standesbeamter)/ Öffentlich rechtliche Namensänderung/Archiv für standesamtliche Unterlagen	Herr S. Westphal	661-13
SB Entgelt/Arbeitsförderung/ Organisationsaufgaben/ Personalwesen	Frau I. Holst	661-14
SB Gemeindegremien/ Wahlen/Amtskurier/ Fortbildung/	Frau K. Papke	661-11
SB Kindereinrichtungen/ Schulen	Frau M. Knoop	661-15
SB Vertrags- u. Gebäudemanagement	Herr A. Wipki	661-51

Sachgebietsleiter Finanzen Finanzmanagement	Frau P. Schreiber	661-20
Kassenleiterin/ Lehrlingsausbildung	Frau I. Kühl	661-21
SB Kasse	Herr R. Leupold	661-23
SB Steuern/Vollstreckung	Frau F. Heinig	661-25
SB Vollstreckung	Frau P. Holzmann	661-24
SB Anlagen- und Geschäftsbuchhaltung	Frau K. Schuldt	661-27
SB Geschäftsbuchhaltung Kosten/ Leistungsrechnung	Frau I. Gladrow/ Frau S. Spörle	661-22 661-29
SB Geschäftsbuchhaltung	Frau G. Funk	661-52

Bau- und Ordnungsamt

Amtsleiterin Bauvorhaben/ Plangenehmigung	Frau M. Tober	661-40
SB Bauangelegenheiten/ Planungsrecht/Förderprojekte	Frau G. Eckardt	661-41

SB Liegenschaften/ Friedhöfe	Frau S. Stiller	661-45
SB Wasser/Boden	Frau M. Jarling	661-46
SB Beiträge/Gebühren	Frau M. Prill	661-42
Sachgebietsleiter Sicherheit und Ordnung Sicherheitsbeauftragter	Herr L. Zimmer	661-30
SB Meldewesen	Frau B. Koch	661-35
SB Gewerbe/Märkte/ Fischerei Feuerwehr/ Sondernutzung/ Fundbüro/Fundtiere	Frau V. Stiller	661-31
SB Wohngeld/Soziales Administrator/	Herr R. Möller	661-36
SB Ordnungswidrigkeiten Politesse/Jugend u. Senioren/ Partnerschaften/ Veranstaltungen	Frau H. Orlowski	661-37
Hausmeister/Amtsarbeiter	Herr G. Hoffmann	0160-6330668
Bauhof Niepars	Frau Breitsprecher	0171-4235883

Bürgermeister der Gemeinden mit Telefonnummern, Ort der Sprechstunden und Sprechzeiten

Gemeinde Bürgermeister Telefonnummer	Ort der Sprechstunde	Sprechzeit
Niepars:		
Frau Bärbel Schilling Tel.: 038321 286 Homepage: www.gemeinde-niepars.de	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Pantelitz:		
Herr Fred Schulz-Weingarten Tel.: 038321 790072 E-Mail: buergemeister@gemeinde-pantelitz.de Homepage: www.gemeinde-pantelitz.de	Gemeindezentrum Schwarzer Weg 8, Pantelitz	nach Vereinbarung
Kummerow:		
Herr Manfred Lange Tel.: 038321 292	Schulstraße 15 a, Kummerow	nach Vereinbarung
Groß Kordshagen:		
Herr Jörg Zimmermann Tel.: 038231 3360	Karliner Weg 24, Flemendorf	nach Vereinbarung
Lüssow:		
Herr Thomas Kamphues Tel.: 03831 497083 0176 81725296 E-Mail: buergemeister@gemeinde-luessow.de Homepage: www.gemeinde-luessow.de	Dorfgemeinschafts- haus „Dörphus“, Hauptstraße 23, Langendorf	jeden 2. und 4. Montag im Monat von 17:30 - 18:30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
Neu Bartelshagen:		
Herr Horst Badendieck Tel.: 038321 60556 015114133050	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Steinhagen:		
Herr Dietmar Eifler Tel.: 038321 661-0 038231 459833	Grundschule Steinhagen, Schulstraße 2, Steinhagen	nach Vereinbarung

Gemeinde Bürgermeister Telefonnummer	Ort der Sprech- stunde	Sprechzeit
Jakobsdorf: Frau Iris Basinski Tel.: 038327 60323	Gemeindezentrum Jakobsdorf, Schmiedeweg 3, Jakobsdorf	nach Vereinbarung
Wendorf: Herr Heinz-Werner Jennek Tel.: 03831 497057	Weidenweg 24, Neu Lüdershagen	nach Vereinbarung
Zarrendorf: Frau Ulrike Graap Tel.: 038327 331	Landgasthof Zarren- dorf, Kirchstraße 32, Zarrendorf	jeden Dienstag von 17:00 - 18:00 Uhr

Stand: 23.07.2015

Information zur Wohngeldreform 2016

Zum 1. Januar 2016 treten zahlreiche Änderungen im Wohngeldgesetz in Kraft. Das Wohngeld wird erstmals seit dem Jahr 2009 wieder erhöht. Hiermit möchten wir Ihnen einen groben Überblick über die wesentlichen Neuerungen geben.

Was genau ändert sich?

- Die sog. Tabellenwerte werden angehoben. Dadurch steigt der individuelle Wohngeldbetrag für alle anspruchsberechtigten Haushalte.
- Die Einkommensgrenzen verschieben sich, so dass der Kreis der Wohngeldempfänger/innen in etwas höhere Einkommensbereiche hinein erweitert wird. Dadurch erhalten mehr Haushalte als bisher Wohngeld.
- Die Miethöchstbeträge werden - regional unterschiedlich - angehoben. Dadurch erhöht sich die maximal zuschussfähige Brutto-Kaltmiete. Hiervon profitieren Haushalte mit vergleichsweise höheren Mieten oder Belastungen.
- Die Freibeträge für Schwerbehinderte, Alleinerziehende und ältere Kinder mit eigenen Einkünften werden neu ausgerichtet.
- Haushaltsmitglieder, die von ihren Einkünften keine Steuern, Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung oder zur Rentenversicherung abführen, erhalten keinen Pauschalabzug von 6 % mehr.

Profitieren auch die derzeitigen Wohngeldempfänger/innen von der Wohngelderhöhung?

Ja. Wenn Ihr aktueller Bewilligungszeitraum im Jahr 2016 (oder später) endet, wird Ihr Wohngeld von Amts wegen zum 1. Januar 2016 neu berechnet und erhöht.

- Sie brauchen keinen Antrag auf das höhere Wohngeld zu stellen.
- Anfang 2016 erhalten Sie automatisch einen neuen Wohngeldbescheid und das höhere Wohngeld wird überwiesen.
- Bis zum Ende des aktuellen Bewilligungszeitraums erhalten Sie zunächst (nur) die allgemeinen Leistungsverbesserungen. Die neuen Freibeträge für Schwerbehinderte, Alleinerziehende und Kinder mit Erwerbseinkommen werden erst danach wirksam. Ggf. kann sich deshalb Ihr Wohngeld ab der nächsten Weiterleistung nochmals ändern (erhöhen oder verringern).
- Wie hoch Ihr künftiger Wohngeldanspruch sein wird, hängt von vielen Faktoren ab und kann nicht pauschal beantwortet werden. Wir bitten Sie, Ihren neuen Wohngeldbescheid abzuwarten.

Ihre Wohngeldbehörde

Wahlhelfer für die Landtagswahl am 04.09.2016

Zur Landtagswahl am 04.09.2016 werden wieder zahlreiche Wahlhelfer für die Wahlvorstände in den 10 Gemeinden unseres Amtsbereiches gesucht.

Sollten Sie Ihre Gemeinde als Wahlhelfer unterstützen wollen, wenden Sie sich bitte an das Amt Niepars, Frau Papke, Tel: 038321 66111 oder per Mail: k.pense@amt-niepars.de.

Peter Forchhammer

Gemeindewahlleiter

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Groß Kordshagen

Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Groß Kordshagen hat in ihrer Sitzung am 30.11.2015 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Kordshagen beschließt den 1. Nachtragshaushalt mit -plan.

Abstimmungsergebnis: 7/6/6/-/-/

Beschluss-Nr.: 36-7/15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Kordshagen beschließt für das Haushaltsjahr 2016 folgende Hebesätze:

Grundsteuer A = 300 v.H.

Grundsteuer B = 375 v.H.

Gewerbesteuer = 340 v.H.

Abstimmungsergebnis: 7/6/4/2/-/

Beschluss-Nr.: 37-7/15

Die Gemeindevertretung Groß Kordshagen beschließt den Entwurf der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Gewährleistung des abwehrenden Brandschutzes und der technischen Hilfeleistung in der Gemeinde Neu Bartelshagen und die sich draus ergebende Fusion der Gemeindefeuerwehren Neu Bartelshagen und Groß Kordshagen.

Abstimmungsergebnis: 7/6/6/-/-/

Beschluss-Nr.: 38-7/15

Diese Beschlüsse wurden in den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 11.12.2015

Im Auftrag

gez. Knoop

Gemeinde Jakobsdorf

Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Jakobsdorf hat in ihrer Sitzung am 23. November 2015 beschlossen:

Die Gemeindevertretung Jakobsdorf beschließt folgenden Sitzungsplan für das Kalenderjahr 2016

- 07.03.2016

- 21.05.2016 (Gemeinderundfahrt)

- 20.06.2016

- 12.09.2016

- 21.11.2016

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 34-7/15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf beschließt den Ausbau der Dorfstraße in Grün Kordshagen.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 35-7/15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf beschließt den Ausbau des Berthker Dammes in Berthke.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 36-7/15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf beschließt für die Hebesätze des Haushaltsjahres 2016 die Variante C.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 37-7/15

Die Gemeindevertretung Jakobsdorf beschließt,

1. Verkauf Flurstückes 43, Flur 1, Gemarkung Jakobsdorf
2. Erwerb einer für die Dorfstraße notwendigen Teilfläche aus dem Flurstück 42, Flur 1, Gemarkung Jakobsdorf
3. Flurstück 31/7, Flur 1, Gemarkung Jakobsdorf

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 38-7/15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf beschließt, den Zuschlag zur Anschaffung eines Ersatzfahrzeuges dem Angebot eines Autohauses zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 7/7/6/1/-/-/

Beschluss-Nr.: 39-7/15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf beschließt, die o. g. Planungsleistungen an ein Ingenieurbüro zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 40-7/15

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 11.12.2015

Im Auftrag

gez. Papke

Gemeinde Kummerow

Amt Niepars

Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Kummerow hat in ihrer Sitzung am 12.11.2015 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kummerow beschließt die Umbenennung der Straße „Neue Straße“ in Kummerow in „Tunnelweg“ und die Anpassung der Hausnummern.

Abstimmungsergebnis: 6/4/4/-/-/

Beschluss-Nr.: 25-5/15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kummerow beschließt die Änderung der Hausnummer für das Grundstück Schulstraße 36 in Kummerow in Schulstraße 37.

Abstimmungsergebnis: 6/4/4/-/-/

Beschluss-Nr.: 26-5/15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kummerow beschließt die Zuordnung von Grundstücken aus der Straße „Ausbau“ in die „Schulstraße“ in Kummerow und die Anpassung der Hausnummern.

Hierbei handelt es sich um folgende Grundstücke:

- Ausbau 1 - in Schulstraße 36
- Ausbau 3a, b - in Schulstraße 33

Abstimmungsergebnis: 6/4/4/-/-/

Beschluss-Nr.: 27-5/15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kummerow beschließt die Zuordnung von Grundstücken aus der Straße „Ausbau“ in den „Martensdorfer Weg“ in Kummerow und die Anpassung der Hausnummern.

Hierbei handelt es sich um folgende Grundstücke:

- Ausbau 9 - in Martensdorfer Weg 1
- Ausbau 10 - in Martensdorfer Weg 2

Abstimmungsergebnis: 6/4/4/-/-/

Beschluss-Nr.: 28-5/15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kummerow beschließt die Zuordnung von einem Grundstück aus der „Transitstraße“ in den „Nieparser Weg“ in Kummerow und die Anpassung der Hausnummer.

Hierbei handelt es sich um folgendes Grundstück:

- Transitstraße 2 - in Nieparser Weg 1

Abstimmungsergebnis: 6/4/4/-/-/

Beschluss-Nr.: 29-5/15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kummerow beschließt die Zuordnung von Grundstücken aus der Straße 2Ausbau“ in die „Transitstraße“ in Kummerow und die Anpassung der Hausnummern.

Hierbei handelt es sich um folgende Grundstücke:

- Ausbau 11 - in Transitstraße 2
- Ausbau 11a - in Transitstraße 3

Abstimmungsergebnis: 6/4/4/-/-/

Beschluss-Nr.: 30-5/15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kummerow beschließt die Zuordnung von Grundstücken aus der „Transitstraße“ in die Straße „Ausbau“ in Kummerow und die Anpassung der Hausnummern.

Hierbei handelt es sich um folgendes Grundstück:

- Transitstraße 5 - in Ausbau 1
- Transitstraße 4 - in Ausbau 4

Abstimmungsergebnis: 6/4/4/-/-/

Beschluss-Nr.: 31-5/15

Die Gemeindevertretung Kummerow beschließt die Änderung der Hausnummern bei den verbleibenden Grundstücken in der Straße „Ausbau“ in Kummerow.

Abstimmungsergebnis: 6/4/4/-/-/

Beschluss-Nr.: 32-5/15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kummerow beschließt die Änderung der Hausnummern für die Grundstücke Transitstraße 6 in Kummerow und Transitstraße 7 in Kummerow Heide.

alt	neu
Transitstraße 6	Transitstraße 1
Transitstraße 7	Transitstraße 4

Abstimmungsergebnis: 6/4/4/-/-/

Beschluss-Nr.: 33-5/15

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 11.12.2015

Im Auftrag

gez. Papke

Gemeinde Lüssow

Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Lüssow hat in ihrer Sitzung am 25.11.2015 beschlossen:

Die Gemeindevertretung Lüssow beschließt die neuen Entgeltsätze der Kita „Uns Lütten Hus“ in folgender Höhe:

Entgeltsatz für einen Ganztagsplatz

- Kinderkrippe: 823,17 EUR
- Kindergarten: 431,32 EUR

Die beschlossenen Entgeltsätze gelten ab dem 01.01.2016.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/-/

Beschluss-Nr.: 59-11/15

Die Gemeindevertretung Lüssow beschließt folgenden Sitzungsplan für das Kalenderjahr 2016:

- 13.01.2016
- 24.02.
- 06.04.
- 18.05.
- 29.06.
- 07.09.
- 19.10.
- 30.11.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/-/

Beschluss-Nr.: 60-11/15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow beschließt die 4. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Lüssow.

Abstimmungsergebnis: 9/8/7/1/-/

Beschluss-Nr.: 61-11/15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow beschließt den Abschluss des Gebietsänderungsvertrages mit der Gemeinde Steinhagen zum 1.1.2016

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/-/

Beschluss-Nr.: 62-11/15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow beschließt die Wartung der Heizungsanlage des Feuerwehrgerätehauses Langendorf an eine Firma aus Langendorf zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 9/9/5/4/-/

Beschluss-Nr.: 63-11/15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow beschließt, die Leistung „E-Anschluss von 2 Durchlauferhitzern und 5 l Boiler im Feuerwehrgerätehaus in Langendorf“ an eine Firma aus Niepars zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 9/9/9/-/-/

Beschluss-Nr.: 64-11/15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow erteilt zum Bauantrag Flurstück 11/4, Flur 1, Gemarkung Lüssow das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/-/

Beschluss-Nr.: 65-11/15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow erteilt zum Bauantrag Flurstück 11/5, Flur 1, Gemarkung Lüssow das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 9/8/8/-/-/

Beschluss-Nr.: 66-11/15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow erteilt zum Bauantrag Flurstück 61/12, Flur 1, Gemarkung Lüssow das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 9/9/9/-/-/

Beschluss-Nr.: 67-11/15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow erteilt zur Bauvoranfrage Flurstück 280, Flur 1, Gemarkung Klein Kordshagen das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 9/8/6/1/1/

Beschluss-Nr.: 68-11/15

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 14.12.2015

Im Auftrag

gez. Papke

Gemeinde Neu Bartelshagen

Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Neu Bartelshagen hat in ihrer Sitzung am 19.11.2015 beschlossen:

Die Gemeindevertretung Neu Bartelshagen beschließt folgenden Sitzungsplan für das Kalenderjahr 2016:

- 14.01.2016
- 10.03.
- 19.05.
- 14.07.
- 22.09.
- 17.11.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/-/-/

Beschluss-Nr.: 52-8/15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neu Bartelshagen beschließt die Annahme nachfolgender Spenden:

250,00 EUR Forst- und Gartentechnik Wellmann, 18356 Barth

2.000,00 EUR REWA GmbH, Stralsund

500,00 EUR Thorsten Schlieker, Neu Bartelshagen

(Für die Anschaffung eines Rasentraktors mit Schneeräum- schild, Schneeketten und Benzinheckenschere.)

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/-/-/

Beschluss-Nr.: 53-8/15

2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 1 „Freizeit- und Camping- anlage Groß Kordshagen“

hier: Beteiligung der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neu Bartelshagen hat keine Anregungen und Hinweise zu dem Entwurf o. a. Bauleit- planung der Gemeinde Groß Kordshagen.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/-/-/

Beschluss-Nr.: 54-8/15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neu Bartelshagen erteilt zum Bauantrag Flurstück 34, Flur 2, Gemarkung Neu Bartelshagen das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/-/-/

Beschluss-Nr.: 55-8/15

Die Gemeindevertretung Neu Bartelshagen beschließt die Verpachtung aus dem Flurstück 36/6 Nutzung Grünland und aus dem Flurstück 35, Flur 1, Gemarkung Lassentin.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/-/-/

Beschluss-Nr.: 56-8/15

Die Gemeindevertretung Neu Bartelshagen beschließt die Rückabwicklung eines Grundstückskaufvertrages.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/-/-/

Beschluss-Nr.: 57-8/15

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 19.12.2015

Im Auftrag

gez. Papke

Gemeinde Wendorf

Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Wendorf hat in ihrer Sitzung am 18.11.2015 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf stellt die vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Eröffnungsbilanz der Gemeinde Wendorf zum 01.01.2012 fest.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 75-14/15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt die Annahme der Spende von

- Herrn Johannes Eggert
- 1 Betrag in einer Höhe von 500,00 EUR

Die Spende dient dem Unterhalt des Spielplatzes.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 76-14/15

Die Gemeindevertretung Wendorf beschließt die Annahme nachfolgender Sachspende:

Spender: Uwe Brandt Metallbau e.K., Andershofer Dorfstraße 99, 18439 Stralsund

Spendenempfänger: Gemeindefeuerwehr Wendorf

Spendenbetrag: 226,10 Euro

Spendeninhalt: Transportkiste Atemschutzgerät

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 77-14/15

Die Gemeindevertretung Wendorf beschließt einen Sitzungsplan der Gemeindevertretung Wendorf für das Kalenderjahr 2016

Die Sitzungen der Gemeindevertretung Wendorf sollen auch im Jahr 2016 nach Bedarf und Dringlichkeit an jedem 3. Mittwoch im Monat stattfinden.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 78-14/15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt, den I. Nachtrag zum Ingenieurvertrag BV Voigdehäger Weg für den landschaftspflegerischen Fachbeitrag an ein Ingenieurbüro zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 79-14/15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf erteilt zum Bauantrag, Flurstück 26/5, Flur 1, Gemarkung Groß Lüdershagen ihre Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 80-14/15

Die Gemeindevertretung Wendorf beschließt die Verpachtung von ca. 125 qm aus dem Flurstück 49/4 und ca. 600 qm aus dem Flurstück 49/3, Flur 1, Gemarkung Groß Lüdershagen.

Abstimmungsergebnis: 7/6/5/-/-/

Beschluss-Nr.: 81-14/15

Grunderwerb zum Straßenausbau Voigdehäger Weg in Wendorf

Die Gemeindevertretung Wendorf beschließt, dass den Eigentümern ein Kaufpreis pro qm angeboten wird.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 82-14/15

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 11.12.2015

Im Auftrag

gez. Papke

Informationen des Amtes und der Gemeinden

Informationen für die Bürger der Gemeinde Niepars



Auf viele gute Chancen im Neuen Jahr und beste Gesundheit!

*Wenn das alte Jahr
mit dem zwölften Glockenschlag vergeht,
dann erhebe Dein Glas.*

*Auf Ziele, die Du nicht erreichst,
aber aus denen sich neue Chancen formten.
Auf die verlorene Liebe und die gewonnene Freiheit,
die Deinen Geist von seinen Fesseln befreite.*

*Auf die Wege, die Dich scheinbar in die Irre führten,
aber Dir Erfahrungen schenkten,
die nicht auf ausgetretenen Pfaden liegen.
Auf das Vergangene, dessen Gutes man erst dann erkennt,
wenn man es loslässt, um Platz für Neues zu schaffen.
Mögen 365 neue Tage Dich überraschen,
wie gut sie am Ende doch sind!*

(Sabine Bröckel)

Rückblick: Das war:

Der erste Weihnachtsmarkt in Niepars

Am Vorabend des ersten Advents fand in Niepars der erste Weihnachtsmarkt statt.

Eine gemeinsame Idee des SV 93 und der Freien Wähler wurde umgesetzt. Die Kinder und Jugendlichen des Jugendclubs haben sich mit eingebunden um die "aufgemotzten" Räumlichkeiten zu präsentieren.

Die Veranstaltung wurde hervorragend angenommen. Obwohl anfangs das Wetter nicht mitgespielt hat, konnten viele große und kleine Besucher begrüßt werden.



Mit von der Partie- der Weihnachtsmann mit seinen Rentieren und Gehilfen aus dem hohen Norden.

Bei Kaffee und Kuchen, Glühwein, Bratwurst, Eintopf und vielen anderen Leckereien verging die Zeit wie im Fluge.

Für die Kinder war die Zuckerwatte der große Renner.



der Auftritt des Landespolizeiorchesters



Ein international aufgestelltes Landespolizeiorchester weilte zum 17. Mal mit einem Benefizkonzert in unserer Sport- und Freizeithalle.

Sie präsentierten ein modernes, anspruchsvolles Programm - gar nicht nach der herkömmlichen Art der Blasmusik. Zuhörer und Zuschauer waren begeistert.

Wir sind auf das nächste Jahr gespannt. Der Termin 01. Dezember wurde bestätigt.



die Seniorenweihnachtsfeier





Das wird sein:

Tannenbaumverbrennen

Am 22. Januar werden wieder die Tannenbäume, die von der Gemeinde entsorgt werden auf dem Platz an der Feuerwehr verbrannt.

Wenn Sie Ihren Weihnachtsbaum auch entsorgen lassen möchten, legen Sie ihn bitte ab 4. Januar in den öffentlichen Bereich Ihres Grundstücks, damit der Bauhof oder die FFW bei Gelegenheit den Transport übernehmen kann.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr sind die Hauptorganisatoren und freuen sich auf Ihren Besuch.

Bei einem Glas Glühwein und ein paar anderen Leckereien wird das Feuer eine wohlthuende Wärme ausstrahlen.

Im Jugendclub warten Kinder und Jugendliche auf Ihren Besuch, um sich und die neue Umgebung zu präsentieren.

Diese jungen Leute haben sich das Ziel gesetzt, das Projekt „Demokratie leben“ in Niepars zu beleben. Dabei werden sie von Frau Freyberger vom Kreisdiakonischen Werkes unterstützt und begleitet.

Ihre Bürgermeisterin

Bärbel Schilling

Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Verlag + Satz:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Druck:

Telefon und Fax:

Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30
Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45

Anzeigenannahme:

Redaktion:

Internet und E-Mail:

www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Mitteilungsblatt kann gegen Porto- und Versandkosten in der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt.

Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Gemäß § 7 Abs. 4 des Landespressgesetzes für Mecklenburg-Vorpommern vom 6. Juni 1993 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Michael Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.

Verantwortlich:

Amtlicher Teil:

Außeramtlicher Teil:

Anzeigenteil:

Der Amtsvorsteher
Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Jan Gohlke

Erscheinungsweise:

Auflage:

monatlich
4.045 Exemplare

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG



Für die Gemeinden des Amtes Niepars

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sie können aktiv in unseren Gemeinden mitarbeiten und wir möchten Sie mit diesem Vordruck dazu anregen.

Wir werden bestrebt sein, Ihre festgestellten Mängel seitens der Gemeindeverwaltung sowie des Bauhofes zu beseitigen. Anregungen und Wünsche prüfen und wenn möglich realisieren.

Anregungen und Wünsche:

Name, Adresse:

Telefon: _____

Folgende Mängel wurden festgestellt:

(Zutreffendes bitte ankreuzen und evtl. unterstreichen)

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Straßenbeleuchtung | <input type="checkbox"/> ausgefallen bzw. flackert |
| <input type="checkbox"/> Gehwege, Radweg, Fahrbahn | <input type="checkbox"/> Mast beschädigt |
| <input type="checkbox"/> Verkehrsschild, Straßenschild | <input type="checkbox"/> schadhaft |
| <input type="checkbox"/> Kanaldeckel, Gully | <input type="checkbox"/> verschmutzt |
| <input type="checkbox"/> Spielplatz, Grünanlage | <input type="checkbox"/> verdreckt |
| <input type="checkbox"/> Container Altglas, Papier, Blech | <input type="checkbox"/> überfüllt |
| <input type="checkbox"/> Abfall liegt herum | <input type="checkbox"/> verstopft |
| <input type="checkbox"/> Sonstige Mängel: | |

Heimat- und Bürgerzeitungen

Kurze Ortsangabe:

Unterschrift

Bekanntmachung des Amtes Niepars

Folgende Grundstücke stehen zum Verkauf:

- Buschenhagen - Grundstück ca. 2.000 qm bebaut mit sanierem eingeschossigem Gebäude mit Saal
- Niepars - neu erschlossene Eigenheimbauplätze in Verlängerung
Wohngebiet westlich der Gartenstraße
Kaufpreis 37,00 EUR/qm, Erwerb über Erbbaurecht möglich mit 4 % Jahreszins 600 qm und 782 qm
- Eigenheimbauplatz 835 qm gelegen an der Gartenstraße
- Steinhagen - Eigenheimbauplatz bis ca. 2.000 qm
- Zimkendorf - Eigenheimbauplatz ca. 849 qm
- Klein Kordshagen - 3 Eigenheimbauplätze, Kaufpreis 35,00 €/qm
1.029 qm, 1.067 qm, 1.027 qm

Verpachtungen:

- Groß Kordshagen - Kleingärten in der Größe von ca. 300 qm
- Grün Kordshagen - Fläche 5.800 qm

Weiterhin werden im Amtsbereich angeboten in:

- Duvendiek - eine 11.795 qm große Fläche
- Niepars - Grundstück 1.710 qm gelegen an der Gartenstraße
- 4 Baugrundstücke ca. 900 qm an der Gartenstraße
- Grundstück 494 qm, bebaut mit 2-Familien-Haus, je ca. 100 qm Wohnfläche, am Parkweg
- 7 Eigenheimbauplätze 500 - 900 qm erschlossen, gelegen an der Neuen Straße, auch insgesamt zu verkaufen
- 4 Baugrundstücke, gelegen an der Neuen Straße, Ringstraße und Schwarzer Weg
- Grundstück gelegen an der Gartenstraße bebaut mit ehemaliger Kaufhalle
- Gartengrundstück 2.450 qm, Zufahrt von der Gartenstraße, Verkauf oder Verpachtung
- Pantelitz - Baugebiet Pantelitz erschlossen
Bauplätze von 475 - 1.360 qm
Bungalowbau möglich
- Pantelitz - Grundstück bebaut mit sanierungsbedürftigem Wohnhaus 1.200 qm + Gartenland
- Zimkendorf - voll erschlossene Baugrundstücke, 520 qm, 618 qm, 609 qm
- Negast - Bauland ca. 1.700 qm, VHB
- Lassentin - Grundstück 1.500 qm mit sanierungsbedürftigem Gebäude (300 qm Grundfläche, Flachbau)
- Grundstück gelegen am Kastanienweg, 1.450 qm, bebaut mit Doppelhaushälfte und Nebengebäude
- Berthke - Baugrundstück 4.789 qm
- Zarrendorf - Wohngebiet „Am Feldweg“
- 3 Acker-/Grünlandflächen, 5.273 qm, 5.588 qm und 5.230 qm
- Grundstück ca. 1.600 qm, Bauland, gelegen an der Kirchstraße
- Grundstück gelegen am Katharinenberg, 1.730 qm bebaut mit Doppelhaushälfte
- Grundstück 1.100 qm, Bauland, gelegen an der Bahnhofsstraße

Gewerbegebiete

- voll erschlossen
- **Groß Lüdershagen** 18,40 - 20,00 EUR/qm
 - **Langendorf** 3.000 - 14.000 qm teilbar 19,00 EUR/qm
 - **Martensdorf** 3.700 - 6.500 qm 23,00 EUR/qm

Bei Werbung von Investoren für das Gewerbegebiet in Groß Lüdershagen mit Abschluss Kaufvertrag wird eine Erfolgsprovision von 3 % gezahlt.

Grundstückserwerb auch über die Auktionshäuser möglich, der Katalog, wenn von den Auktionshäusern zugesandt, kann im Amt Niepars eingesehen werden.

Interessenten melden sich bitte im Amt Niepars, Liegenschaften oder Tel. 038321 66145/Fax: 038321 66161.

Wir gratulieren

Altersjubilare

Groß Kordshagen OT Flemendorf

- Herrn Groth, Helmut am 22.01. zum 85. Geburtstag
- Frau Schumann, Ingeborg am 31.01. zum 80. Geburtstag

Jakobsdorf

- Herrn Schuld, Heinz am 07.01. zum 75. Geburtstag
- Herrn Schwanke, Ernst am 15.01. zum 75. Geburtstag

Lüssow OT Langendorf

- Frau Dittrich, Gertrud am 05.01. zum 75. Geburtstag

Niepars

- Frau Gemoll, Erika am 07.01. zum 80. Geburtstag

Niepars OT Duvendiek

- Frau Konitzer, Dorchen am 04.01. zum 80. Geburtstag

Pantelitz

- Herrn Unkrig, Werner am 27.01. zum 85. Geburtstag
- Frau Möseritz, Monika am 31.01. zum 70. Geburtstag

Steinhagen

- Herrn Manfras, Ulrich am 27.01. zum 85. Geburtstag

Steinhagen OT Negast

- Frau Kalt, Hildegard am 05.01. zum 85. Geburtstag
- Frau Lotze, Karin am 12.01. zum 75. Geburtstag
- Frau Frisch, Helga am 15.01. zum 70. Geburtstag
- Frau Schuldt, Ingeborg am 16.01. zum 75. Geburtstag
- Frau Neubarth, Gertraud am 18.01. zum 95. Geburtstag
- Frau Nehls, Karin am 29.01. zum 70. Geburtstag

Zarrendorf

- Herrn Ricks, Wolfgang am 16.01. zum 70. Geburtstag

Ehejubilare

zum 50. Hochzeitstag

am 07.01.

Herrn Johannes und Frau Ingeburg Eggert
aus Wendorf OT Neu Lüdershagen

zum 50. Hochzeitstag

am 31.01.

Herrn Lazaras und Frau Marika Soupiadau
aus Zarrendorf

Kultur und Freizeit

Der
**Feuerwehr- u.
 Dorfverein Wendorf e.V.**
 lädt ein zum

Tannenbaumverbrennen

Wann ? Samstag, den 09.01.2016

Wo ? Feuerwehr
 Neu Lüdershagen

Zeit ? ab 17:00 Uhr

Für Essen und Getränke ist ausreichend gesorgt.

Weihnachtsfeier der Gemeinde Lüssow

Am 11. Dezember 2015 fand die alljährliche Weihnachtsfeier für Seniorinnen und Senioren im weihnachtlich dekorierten Dörphus in Langendorf statt. Bei Kaffee und Kuchen saßen alle gemütlich beisammen und konnten den Darbietungen der Kinder des Kindergartens „Uns Lütten Hus“ folgen. Für weihnachtliche Stimmung und Gänsehaut sorgten die Sänger der Musikschule unter Leitung von Frau Menzel. Es war eine sehr schöne Weihnachtsfeier. Vielen Dank an Herrn Eggert vom Obstgut Lüssow für die Äpfel und danke an die fleißigen Helfer.

Kathrin Domning



Brieffaubenausstellung

Der Brieffaubenverein „Küstenflieger Steinhagen“ lädt zur großen Brieffaubenausstellung ein.

Feuerwehrgerätehaus Steinhagen
 Dorfstraße 40
 18442 Steinhagen

- am Sonnabend, 16. Januar 2016 von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- am Sonntag, 17. Januar 2016 von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr



Ausgestellt werden die schönsten Brieffauben der Reisevereinigungen - Grimmen

- Greifswald
- Rügen-Stralsund
- Regionalverband M-V Nord-Ost

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Der Brieffaubenverein „Küstenflieger Steinhagen“

**Die Freiwillige Feuerwehr
 Negast**

lädt am 16. Januar 2016 zum

Neujahrsfeier ein.

Beginn: 15.30 Uhr,
 ☆ hinter der U- B - Halle ☆

Gemütliches Beisammensein bei Glühwein und Bratwurst.
 Wir freuen uns auf Euch.

ohne Kostüm kein Eintritt

Am Samstag, den 13.2.2015
 Einlass um 19:19 Uhr

Nur 60 Karten

**3. LANGENDORFER
 DÖRPHUSFASCHING**

Eintritt: 7,77 Euro

Kartenvorverkauf vom 11.01.2016 - 8.02.2016 immer Montags,
 von 17.30 - 18.30 Uhr im Dörphus.
 Eine telefonische Reservierung ist bei Familie Gappa (499861) möglich.

Inklusive Begrüßungsdrink, kleinen Snack und einem Pfannkuchen

Weihnachtsmarkt 2015 Negast



Werbeprospekte in den Briefkästen der Negaster Bürger waren in farbenprächtiger Ausführung zum Besuch des nun schon zum 13. Mal in Folge stattfindenden Weihnachtsmarktes. Gespannt und in froher Erwartung machten sich viele Einwohner auf den Weg.

In gewohnter „Heizelmannarbeit“ hatte das Orgteam um Frau Mucha es wieder mal geschafft, die „Uwe Brauns-Halle“ in ein Weihnachtsmärchen zu verwandeln. Neben ortsansässigen Vereinen, die Kuchen, Kaffee und selbstgebastelte Geschenke für einen gemeinnützigen Erlös verkauften, ließen sich auch viele Händler die Chance nicht nehmen und boten an kleinen Ständen Geschenke rund um das Weihnachtsgeschäft an.

Die Kleinen konnten an der Bastelstraße Geschenke und Überraschungen fertigen. Die Weihnachtstombola wartete mit vielen gesponserten Preisen auf die Gewinner.

Auch diese Einnahmen fließen in die Förderung gemeinnütziger Projekte.

Umrahmt wurde die gesamte Veranstaltung mit weihnachtlicher Musik durch den Discjockey „Jens“. Ihm ist es gelungen „Jung und Alt bei bester Laune zu halten.

Draußen waren auch wieder die Vereine des Ortes vertreten. So hatten die Mitglieder des Angelverbandes ein vielfältiges Angebot rund um den Fisch, bis hin zum Eierlikörpunsch zu bieten. Die FFW stand an diesem Tag mit Bratwurst vom Grill und Glühwein ihren Mann/Frau.

Und natürlich waren die „Hamberger“ wieder mit einer Delegation samt Bürgermeister mit ihrem Stand vertreten. Deren angebotener „JanTorf“ und das regionale Gericht „Kneep“ fanden reißenden Umsatz. Zu aller Überraschung hatten sie diesmal französische Freunde ihrer Partnergemeinde mitgebracht. Hier wurden Froschschenkel und französischer Käse mit Rotwein angeboten.

Pünktlich zur angekündigten Eröffnung des Weihnachtsmarktes um 14 Uhr durch den Bürgermeister fanden sich schon zahlreiche Gäste ein.

Für die Kinder dann endlich der Höhepunkt - der Weihnachtsmanns kam mit der Pferdekutsche. Dicht umringt verteilte er an die Lütten kleine Weihnachtssäckchen.

Anschließend konnten die Kinder mit der Kutsche eine kleine Rundfahrt durch das Wohngebiet unternehmen, aber auch die Erwachsenen waren begeisterte Mitfahrer.

Bemerkenswert war aber das Interesse für den diesjährigen Weihnachtsmarkt. Neben vielen Negastern, Steinhägern und Krummhägnern kamen viele Menschen aus dem Umfeld unserer Gemeinde. Zahlreiche Stralsunder ließen sich das Spektakel des Negaster Weihnachtsmarktes nicht entgehen. An allen Ständen waren lange Schlangen zu sehen, die angebotenen Spezialitäten wurden sehr gut angenommen. So waren nach ca. zwei Stunden die Froschschenkel ausverkauft. Der vom Angelverein angebotene Fisch, ob gegrillt oder gebraten, wurde restlos verkauft. Die Bratwürste der FFW waren um 18 Uhr ausverkauft, sodass noch mal Nachschub organisiert werden musste.

Bis in die späten Abendstunden verweilten die Familien bei launigen Gesprächen und stöberten an den Ständen auf dem Weihnachtsmarkt.

Als Fazit kann man nur erwähnen, dass der diesjährige Weihnachtsmarkt alles geboten hat, was vorher in dem Werbeprospekt versprochen wurde.

Ein voller Erfolg für die Organisatoren und Macher des Weihnachtsmarktes Negast 2015.

Marlies Mucha

Ausprobieren in der Gemeinde Jakobsdorf

Mit der Tradition soll man nicht brechen...

Diese Weisheit pflegen wir in der Gemeinde Jakobsdorf und halten an unseren beliebten Veranstaltungen fest. Zur Erinnerung ein Überblick, wie viele Gelegenheiten es gab, sich mit fröhlichen Nachbarn zu treffen:

- Osterfeuer in Jakobsdorf und Grünkordshagen
- Maifeuer in Berthke
- Kindertag in Jakobsdorf mit Besucherkindern aus den umliegenden Dörfern
- Dorffeste in Jakobsdorf und Berthke
- Herbstfeuer
- Halloween
- Basteln im Gemeindezentrum zum Ostern und zu Weihnachten
- Weihnachtsfeiern in Grünkordshagen und Jakobsdorf
- Jahresausklang und Neubeginn am Feuerwehrhaus

Viele Einwohner erwiesen den Organisatoren die Treue und erleben vergnügliche Stunden. Trotzdem war es an der Zeit, das Programm zu erweitern und etwas Neues auszuprobieren.

So luden wir im Frühjahr zum 01. Jakobsdorfer Flohmarkt ein. Die ganz großen Geschäfte kamen nicht zum Abschluss, aber viele kleine Dinge wechselten die Besitzer.

Nebenbei gab es Kaffee und Kuchen und am Ende wurde auch noch das Wetter schön. Alle Beteiligten waren sich einig: Ein unterhaltsamer Nachmittag, den wir wiederholen werden.

Und der Flohmarkt hatte einen guten Zweck: Die Einnahmen aus der Kaffee- und Kuchenkasse verwendeten wir für die Ausgestaltung des Kindertages.

Die Halloween-Stimmung schwappte diesmal aus Zarrendorf bis nach Grünkordshagen. Fleißige Helferinnen schmückten die Gaststätte zu einem Horrorkabinett. Mit Stockbrot, Bastelecke, Kinderschminken und Gruselbuffet wurde das Kinderfest am Nachmittag ein Erfolg. Viele erwachsene Halloweenfans nahmen in tollen Kostümen an der Abendveranstaltung teil.

Die Terminüberschneidungen lösten wir dadurch, dass wir das Lagerfeuer in Grünkordshagen und den Straßenumzug in Jakobsdorf einen Tag vorzogen.

Wir danken allen Gästen, Helfern und Unterstützern aus den Ortsteilen, vom Dorfclub und der Feuerwehr. Wir freuen uns auf das Wiedersehen bei unseren Veranstaltungen im neuen Jahr. Bis dahin wünschen wir alles Gute!

Der Dorfclub

Schul- und Kitanachrichten

Weihnachtskaffe bei den Storchenkindern

In der zweiten Weihnachtswoche wurde in der KITA Storchenkinder für alle Angehörigen und Freunde ein kleiner Weihnachtsmarkt angeboten. Für einen symbolischen Euro, den nur die Erwachsenen entrichten sollten, konnte man sich ein Kurzprogramm der Kinder ansehen. Im Anschluss wurde das Kaffee eröffnet. Hier wurden die selbstgebackenen Naschereien verzehrt oder auch gemütlich mit den anderen Gästen geplaudert. Viele Kinder wollten zu der angebotenen Bastelstraße. An mehreren Ständen durften die großen und die kleinen Gäste Präsente für ihre Angehörigen anfertigen. Von der Goldkugel (Glas mit Goldglider, Seifenwasser und einer Figur) über ein

selbstbedrucktes Deckchen oder den Weihnachtsstern war einiges an Fingerfertigkeiten gefordert. Unsere Mitarbeiter waren sehr zufrieden mit der Resonanz der vielen Gäste, der dieser kleine Weihnachtsmarkt bewirkte. Wir die Mitarbeiter der KITA Storchenkinder wünschen allen Eltern Verwandten und Freunden ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein schönes neues Jahr.

(VB)



Weihnachtsfeier der Hortkinder

In diesem Jahr feierten die Hortkinder der KITA Storchenkinder ihr traditionelles Weihnachtsfest im Gemeinderaum der Nieparser evangelischen Kirche. An der gedeckten Tafel nahmen ca. 35 Kinder Platz. Es wurde wild durcheinander geschnattert und der selbstgebackene Kuchen und die Plätzchen bei einem Kakao verzehrt. Als Gast hatten wir Pfarrer Busse eingeladen. Er war so freundlich und unterstützte uns. Als er uns seinen Dank für die Einladung sagte, wurde er schnell mit Fragen der Kinder bombardiert. Wo kommt der Nikolaus her? Was macht der Weihnachtsmann? Und so weiter. Pfarrer Busse war wohl darauf vorbereitet und erzählte den Kindern erst den Ursprung der Feierlichkeiten um das Nikolausfest. Dann schwenkte er geschickt auf die Weihnachtsgeschichte um. Hier stellte er anhand von mitgebrachten Figuren den Ursprung des Weihnachtsfestes dar. Die Kinder hörten gespannt zu und wurden bei einigen Überlieferungen ins Gespräch mit einbezogen. Schnell war die Zeit um und zum Ende der Geschichte war die weihnachtliche Darstellung der Krippe mit den heiligen drei Königen, den Tieren und der Schäfer, Maria und Josef und das Christuskind aufgebaut. Noch ein paar Fragen wurden geklärt und dann ging es auch schon wieder nach einer Verabschiedung nach Hause oder in den Hort. Vielen Dank Herr Pfarrer Busse für die nette Unterstützung.

(VB)



Bowlingtour der Storchenkinder

In der Weihnachtswoche, die wir jährlich in der KITA Storchenkinder begehen, ist auch ein Ausflug nach Stralsund integriert. Hier wird aus Spaß an der Kugel ordentlich gebowlt. Wir holen die Kinder von der Schule ab und gehen zum Bahnhof nach Martensdorf. Auf den Weg dorthin stellen wir die Ranzen der Kinder noch in unserer Geschäftsstelle ab. Dann geht es ab in den Zug. Nach kurzer Fahrt sind wir dieses Mal mit 36 Kindern im Bowleros eingekehrt. Nachdem die Kinder in Gruppen eingeteilt sind, werden die Schuhe gegen Bowlingschuhe eingetauscht. Dann geht es ab auf die Bahn. Nun lassen die Kleinen und Großen die Kugel ordentlich rollen. Neben Getränke und Knabberereien werden die Pins zum fallen gebracht. Nach ca. 2 Stunden ist der Spaß vorbei und wir müssen wieder zurück nach Martensdorf. Dort warten schon die Eltern und nehmen ihre Kinder in Empfang. Auf diesem Wege möchten wir uns bei dem Kollegium der Regionalen Schule mit Grundschule „Prof.-Gustav-Pflugradt“ Niepars bedanken, da Sie uns bei dieser Tour immer unterstützen.

(VB)



Lesen hoch im Kurs

Zum nationalen Vorlesetag im November wollten wir, die Grundschule Steinhagen, wieder unbedingt dabei sein. Den Einsteig in unsere traditionelle Leseweche gab in diesem Jahr erstmalig unser Bürgermeister Herr Eifler. Er nahm sich extra Zeit, um in unseren 1. Klassen ein schönes Kinderbuch vorzulesen. In allen Klassen wurde fleißig in Büchern geschnöckert und die Schüler stellten sich ihre Lieblingsbücher vor. Die jeweiligen Klassensieger durften dann zum großen Lesewettstreit in der Aula ihre Bücher allen Kindern vorstellen.



Unsere Sieger der Klassen 1 und 2.



Unsere Sieger der Klassen 3 und 4.

Den Höhepunkt unserer Lesewoche aber bildeten unsere beiden Gäste vom „Literaturhaus Rostock“, die uns in die „Meerchenwelt für clevere Kids“ und zum „Schwedischen Lesefest“ entführten. Viele bekannte, aber auch neue Kinderbuchfiguren galt es zu entdecken.



Klasse 4a und 4b beim Gestalten ihrer schwedischen Kinderbuchfiguren.



Und auch wir wurden zu Vorlesern. Denn Schüler aus unseren 4. Klassen gingen in die Ki-Ta-Steinhagen, um den Kleinen etwas Schönes vorzulesen.



Applaus für Nils und Marvin!



Die Mädchen hören Franzi gespannt zu.

GS-Steinhagen

Weihnachtliche Bühnenshow und Feuerwerk

Über 200 Gäste besuchten das Lichterfest an der Nieparser Schule

„Fröhliche Weihnacht überall“ klingt durch die Aula froher Schall.

Dieser Eindruck durchströmte unmittelbar die über zweihundert Gäste, die am 11. Dezember das traditionelle Lichterfest an der Regionalen Schule in Niepars besuchten.

Es ist eine lieb gewonnene, langjährige Tradition, dass die Schülerinnen und Schüler jährlich im Advent ein stimmungsvolles Weihnachtsprogramm aufführen, das sich sehr großer Beliebtheit bei Jung und Alt erfreut. Die Aula verwandelt sich dann in ein Weihnachtszimmer mit liebevoll verpackten Geschenken, strahlenden Tannenbäumchen und wunderschönen Weihnachtsgestecken auf mit weißem Leinen dekorierten Tischen.

Noch beeindruckender als der Lichterglanz im gesamten Raum sind jedoch die Darbietungen der Kinder und Jugendlichen. Alte und neue Weihnachtslieder, Gedichte, Klavier- und Gitarrenmusik, Tanz, Rap und ein Medley weihnachtlicher Melodien des Bläserorchesters bildeten eine bunte Bühnenshow. Jeder Beitrag der insgesamt 160 Mitwirkenden aus den Klassenstufen 1 - 10 stellte eine besondere Leistung dar und zeigte, mit welchem Engagement sich die einzelnen Teilnehmer, ob im Chor oder als Solisten auf ihre Auftritte vorbereiteten. Manche jungen Künstler wie Philipp Prüter aus der Klasse 7a überzeugten gleich in mehreren künstlerischen Ausdrucksformen. Sein Lied „Halleluja“, die Klavierbegleitung zum rhythmischen „Cup Song“ seiner Mitschüler und der schwungvoll getanzte Jive mit Heidi Sellenthin verbreitete pure Weihnachts- und Lebensfreude im Publikum. Die ehemalige Schülerin Nele Tornow ließ es sich nicht nehmen, mit ihren hervorragenden Liedinter-

pretationen von „Lieblingmensch“ und eines Songs von Birdy die Zuhörer zu beeindrucken. Alle Darbietungen erhielten viel Beifall und Lob der anwesenden Eltern, Großeltern und Gäste. „Ich besuche das Programm bereits seit sechs Jahren, und in diesem Jahr gefällt es mir ganz besonders gut, da alle Darbietungen sehr ausgereift sind“, lobte die Oma von Mia Wirkner die Leistungen der Schülerinnen und Schüler. Dieses Lob gilt aber auch allen Lehrerinnen und Lehrern, die mit ihren Klassen die einzelnen Beiträge einstudierten und in besonderem Maße der Musiklehrerin und Programmleiterin Frau Degwitz.

Dankeschön möchten wir ebenfalls an alle fleißigen Helfer vor und hinter der Bühne sagen.

Durch ihre Unterstützung wurde es möglich, diesen Freitagnachmittag als fröhliches vorweihnachtliches Fest zu begehen. Die Schülerfirma „Gustav & Co.“ verwöhnte die Gäste mit Kaffee und Kuchen, Frau Jäger Frau Vinke und Frau Sengefeldt bastelten mit interessierten Kindern kleine Geschenke zum Fest und die leckere Bratwurst unserer Abschlussklassen fand reißenden Absatz.

Zum Ende des Tages verwandelte ein Feuerwerk der Firma Pyrotechnik Belinsky den abendlichen Himmel hinter der Schule in einen leuchtenden Sternenregen.

Beate Berndt



Projekt „Zeigt her eure Füße...“ in der Kita „Storchenkinder“ in Niepars

Kaum vorstellbar, welche Leistungen ein kleiner Kinderfuß vollbringt. Beim Laufen, Hüpfen und Springen stemmen sie ein Vielfaches des Körpergewichts.

Füße müssen aber nicht nur standfest und robust sein, sie müssen gleichzeitig auch enorm flexibel sein. Gerade in der jetzigen Jahreszeit, eingeeignet in dicken Socken und Schuhen, werden sie doch oftmals vernachlässigt. Um die Kinder mit ihren eigenen Füßen vertraut zu machen, beschäftigen wir uns intensiv mit ihnen und führen unterschiedliche Aktivitäten und Angebote mit den Kindern durch. Unter anderem war auch die Podologin Frau Lemcke bei uns und hat sich die Füße der Lütten genau angeschaut. Anfangs weckte sie das Interesse mit einem Fußspiel, wobei alle Kinder im Kreis saßen und nur die Füße benutzen durften. Das war gar nicht so einfach. Die Kinder hatten aber riesen Spaß mit den Füßen zu greifen oder zu malen. Frau Lemcke erklärte an Hand eines Puzzles, dass ein Fuß 26 Knochen hat und hatte für jedes Kind ein Puzzle vorbereitet. Anschließend wurde ein Fußprotokoll erstellt. Dabei schaute die Podologin wie die Kinder den Fuß abrollen, indem sie über einen kleinen Tastpfad gingen. Nun wurde ein Fußabdruck gemacht und alle einzelnen Zehen und Gelenke angeschaut. Der Fuß wurde in Länge und Breite gemessen. Auch der Schuh des Kindes wurde nochmal genau unter die Lupe genommen. Es hat den Kindern großen Spaß gemacht und die Eltern bekamen ein Fußprotokoll ihres Kindes mit nach Hause. Darin stand, was Frau Lemcke festgestellt hatte. Vielen Dank für diesen schönen Vormittag, es hat allen sehr gefallen.

Antje Katke und Kathleen Neumann
Kita „Storchenkinder“ Niepars

Bei Fragen oder Interesse:
 Podologin
 Frau Nicole Lemcke
 Schwarzer Weg 8
 18442 Niepars
 Tel.: 0176 88554727



Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeinde Pütte-Niepars

Im Januar 2016

Gottesdienste:

- 01.01. Kein Gottesdienst
- 03.01. 10:00 Uhr Pütte Gottesdienst zum neuen Jahr mit Abendmahl
- 10.01. 09:30 Uhr Niepars Predigtgottesdienst
- 17.01. 10:00 Uhr Pütte Predigtgottesdienst
- 24.01. 09:30 Uhr Niepars Predigtgottesdienst
- 31.01. Kein Gottesdienst

Regelmäßige Veranstaltungen Pütte-Niepars

Nachmittag für ältere Gemeindeglieder: Dienstag, 12.01.16 um 15:00 Uhr in Pütte

Christenlehre:

Sonnabend, 09.01.16 von 9 - 13 Uhr in Niepars, Schulstr. 8

Kirchengemeinderat:

Klausursitzung 15./16.01. Buschenhagen

Arbeitsgruppe Gemeindeleben:

06.01. um 19:00 Uhr in Pütte

FRAGEN



Die sorgenvolle Frage, was kann das Leben oder Gott oder der andere für mich tun, macht mich arm.

Die selbstbewusste Frage, was kann ich für das Leben oder für Gott oder für dich tun, macht mich reich.

Reinhard Ellsel zum Monatspruch Januar 2016:

Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.

2. Timotheus 1,7

Gott, Du hältst Deine schützende Hand über mich und fängst mich auf, wenn ich abzustürzen drohe. Danke, dass Du Deinen Geist so großzügig, ohne Ansehen der Person regnen lässt, und der eine oder andere Tropfen auch mein Leben erreicht.

Carmen Jäger

Feuerwehrrachrichten

Der
**Feuerwehr- u.
Dorfverein Wendorf e.V.**
lädt ein zum

Tannenbaumverbrennen

Wann ? Samstag, den 09.01.2016
Wo ? Feuerwehr Neu Lüdershagen
Zeit ? ab 17:00 Uhr

Für Essen und Getränke ist ausreichend gesorgt.

Vereine und Verbände

Nieparser Weihnachtsmarkt ein voller Erfolg

Der 28.11.2015 leitete in Niepars die Weihnachtszeit ein - für unser Dorf ein aufregender Tag, denn es ist Weihnachtsmarkt. Vieles muss bedacht und organisiert werden. Immer wieder gibt es grundlegende Fragen: Wie wird das Wetter sein? Was können wir anbieten? Mit wie vielen Gästen ist zu rechnen? Wird das Ganze ein Erfolg?

Aber nun, im Rückblick, können wir eine positive Bilanz ziehen. Nach ausführlichen Beratungen im November wurde der Tag voller Spannung erwartet.

Der Rummel begann schon am Freitag, dem 27. November. Fleißige Helfer sorgten dafür, dass Sportlerheim und Sportgelände in Niepars ein schönes Ambiente für unseren Weihnachtsmarkt boten.

Dank der Initiative der Freien Wählergemeinschaft Niepars und dem SV 93 Niepars eröffnete der Weihnachtsmarkt dann pünktlich am Samstag um 15 Uhr - das Ganze bei herrlichem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen.

Wie erhofft kamen in den folgenden Stunden viele Leute, Einwohner und Gäste, um sich auf die Weihnachtszeit einzustimmen, kleine Geschenke zu kaufen und bei Kaffee und Kuchen, Bratwurst und Glühwein, und anderen Naschereien eine schöne Zeit zu verbringen.

Reichhaltig, war das Angebot und natürlich auch ganz typisch für den Ort. Vielleicht sind gerade deshalb die Besucher in Vielzahl erschienen.

Für unsere Kleinen bestand die Möglichkeit, im Veranstaltungsraum zu basteln, sich beim Ponyreiten zu betätigen, Süßigkeiten vom Weihnachtsmann zu erhalten oder sich mit Zuckerwatte in der einen & Kinderpunsch in der anderen Hand von den Helferinnen des Jugendclubs schminken zu lassen.

Groß und Klein hatten einen riesen Spaß an diesem Tag. Das Organisationsteam beschloss: Ja, auch im nächsten Jahr wird wieder ein Weihnachtsmarkt stattfinden. Vorschläge, Tipps und Anregungen hierfür sind jederzeit willkommen. Alle Mitwirkenden, sowohl den Sponsoren als auch den Organisatoren und Ausführenden, gebührt ein großes Dankeschön.

VG Martin Pillukat
SV 93 Niepars



Auch der schönste Weihnachtsbaum in ganz Niepars hatte seinen Spaß.

Hundeführer und Ihre vierbeinigen Lieblinge lernen 1 x 1 des Hundegehorsams

Krummenhagen: Am 6. Februar um 12:15 Uhr beginnt wieder ein 20-stündiger Ausbildungskurs für Hund und Hundeführer, der durch den Hundeverein „Am Krummenhäger See“ e. V. durchgeführt wird.

Unter fachmännischer Anleitung der lizenzierten Übungsleitern werden die Hundeführer und ihre Hunde im 1 x 1 des Hundegehorsams ausgebildet.

Die Ortsgruppe bietet aber auch jeden Samstag ab 13:30 Uhr einen Welpentreff für alle Hundebesitzer mit Hunden aller Rassen (im Alter von 8 Wochen bis zu 6 Monaten) an. Voraussetzung für beide Veranstaltungen ist ein gültiger Impfausweis und die Haftpflichtversicherung.

Anmeldungen: Tel.: 038327 60622, Fax: 038327 60914 oder E-Mail: kontakt@schaeferhunde-verein.de

Heidemarie Freitag

19. Weihnachtsvolleyballturnier in der Sport- und Freizeithalle Niepars

Bereits zum 19. Mal traf sich die von der Sportart Volleyball begeisterte Fangemeinde des Kreises Vorpommern-Rügen in der Vorweihnachtszeit in Niepars.

In drei Staffeln, die jeweils von den Medaillengewinnern des Vorjahres als gesetzte Mannschaften angeführt wurden, begann das Ausspielen der Vorrunde. Hier gab es schon eine Reihe hochklassiger Begegnungen, schließlich wollte jeder eine gute Ausgangsposition für die anschließende Endrunde ergattern. Nach dem Spielmodus „jeder gegen jeden“ wurden in den Staffeln die Spiele absolviert.

Die Staffelersten und der beste Staffelfünfte spielten in der Endrunde um die Plätze 1 - 4. In den beiden anderen Staffeln wurde um die Plätze 5 - 8 und 9 - 12 gekämpft.

Tolle Leistungen zeigte eine Mannschaft, die unter dem Namen „Volkswert“ antrat und aus jugendlichen Spielerinnen und Spielern gebildet wurde, in der Vorrundengruppe zwei. Sie gewannen alle Vorrundenspiele und waren somit einer der Favoriten auf den Turniersieg. In den beiden weiteren Staffeln warteten die gesetzten Mannschaften aus Prerow und Grünhufe klar auf jeweils drei Siegen in der Vorrunde auf.

Die Gastgeber des SV 93 Niepars, im letzten Jahr noch auf dem Podium, fanden in der Vorrunde noch nicht zur Bestform und spielten dann in der Endrunde gegen die „alten Herren“ des SV 93 um die Plätze 5 bis 8.

Nach dem Spielmodus hatte auch der beste Gruppenzweite der Vorrunde noch die Chance in der Endrunde um die Medaillen mitzukämpfen. Dies gelang der Mannschaft des GSV Garz, welche schließlich auf dem 3. Platz landete. Den Turniersieg machten die Jugendlichen vom Team „Volkswert“ und die Sportler der WSG Grünhufe unter sich aus. Bei gleicher Punktzahl entschieden die kleinen Punkte für die Volkswertler.

Die weiteren Platzierungen ab Platz 4 gingen an den SV Prerow, SV Prohn, SV 93 Niepars I, SV Abtshagen, SV 93 Niepars II, 7&7, Stadtverwaltung HST, SV Altenpleen und eine Turniermannschaft belegte Platz 12.

Außer einem gehörigen Muskelkater sind bei den 80 aktiven Teilnehmern des Turniers nur positive Eindrücke geblieben und so freuen sich alle Teams auf die Teilnahme am 20. Nieparser Weihnachtsturnier im nächsten Jahr.

R. St.



Verschiedenes

Der Bundesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik

Hinweis auf Öffnung am Jahresende

Die Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen Stasi-U-Haft Rostock hat bis zum 23.12.2015 regulär und nach Weihnachten wieder am 29. und 30. Dezember 2015 von 09:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Eine öffentliche Führung bieten wir am Mittwoch, dem 30.12.2015 um 14:00 Uhr an. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Am Sonnabend, dem 02.01.2016 bleibt die Gedenkstätte geschlossen.

Im neuen Jahr begrüßen wir dann ab Dienstag, dem 05.01.2016 gern wieder unsere Besucher zu den gewohnten Öffnungszeiten.

Dr. Volker Höffer

Leiter der Außenstelle Rostock des BStU

Veranstaltungsdaten der Außenstelle Rostock des BStU im Januar 2016

<p>Anzeige: Am 22.07.2015 findet keine Öffentliche Führung statt, da die Gedenkstätte geschlossen ist!</p> <p>Mittwoch, 06.01.2016, 14.00 Uhr Samstag, 09.01.2016, 14.00 Uhr Mittwoch, 13.01.2016, 14.00 Uhr Samstag, 16.01.2016, 14.00 Uhr Mittwoch, 20.01.2016, 14.00 Uhr Samstag, 23.01.2016, 14.00 Uhr Mittwoch, 27.01.2016, 14.00 Uhr Samstag, 30.01.2016, 14.00 Uhr</p>	<p>Öffentliche Führung Unterwegs im Stasi-Gefängnis</p> <p>Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock (DuG) Hermannstr. 34b (Eingang gegenüber Supermarkt) 18055 Rostock</p>
<p>04.12.2015 – 06.01.2016 Di – Fr 09 – 17 Uhr, Sa 10 – 17 Uhr (So, Mo, an Feiertagen und am 24.01.12.1015 und 02.01.2016 geschlossen)</p>	<p>Ausstellung Eigenter! Der F.C. Hansa Rostock und die Stasi</p> <p>Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock (DuG) Hermannstr. 34b (Eingang gegenüber Supermarkt) 18055 Rostock</p>
<p>12. Jan. 2016, 19.00 Uhr</p>	<p>Ausstellungseröffnung und Zeitzeugengespräch Militärstandort Prora – Opposition und Widerstand Bauskizzen in Prora 1964 – 1989/90</p> <p>Referent: Susanna Magajski (Prora-Zentrum e.V.) Zeitzeuge: Helko Lietz</p> <p>Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock (DuG) Hermannstr. 34b (Eingang gegenüber Supermarkt) 18055 Rostock</p>
<p>13.01. – 12.09.2016 Jan/Feb: Di – Fr 09 – 17 Uhr, Sa 10 – 17 Uhr März: Di – Fr 10 – 18 Uhr, Sa 10 – 17 Uhr (So, Mo und an Feiertagen geschlossen)</p>	<p>Ausstellung Militärstandort Prora – Opposition und Widerstand Bauskizzen in Prora 1964 – 1989/90</p> <p>Herausgeber der Ausstellung: Prora-Zentrum e.V.</p> <p>Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock (DuG) Hermannstr. 34b (Eingang gegenüber Supermarkt) 18055 Rostock</p>

Gilt immer:

Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock (DuG):

- Dauerausstellung über den DDR-Staatssicherheitsdienst
- „Über die Ostsee in die Freiheit. Maritime Fluchten aus der DDR“ (Dauerausstellung)

Hermannstraße 34 b (Eingang gegenüber Supermarkt), 18055 Rostock

Öffnungszeiten:

November bis Februar Di. - Fr. 09 - 17 Uhr, Sa. 10 - 17 Uhr

März bis Oktober Di. - Fr. 10 - 18 Uhr, Sa. 10 - 17 Uhr

(Mo., So. und an Feiertagen geschlossen, auch geschlossen am 24./31.12.2015 und 02.01.2016)

Wohnungsbaugesellschaft mbH Richtenberg

Bahnhofstraße 32
18461 Richtenberg
Tel.: 038322 536-0
Fax: 038322 536-99
E-Mail: info@wbg-richtenberg.de
Homepage: www.wbg-richtenberg.de

Wohnungen zu vermieten

(Bezug nach Vereinbarung)

Buschenhagen, Lange Straße 21 - 23
1-Raum-Wohnung 37,16 qm
2-Raum-Wohnung 44,58 qm
3-Raum-Wohnung 61,71 qm
4-Raum-Wohnung 76,05 qm
Verbrauchsausweis; 105,6 kWh/(qma); Öl; Baujahr 1963

Groß Kordshagen, Chausseestraße 9 - 11
2-Raum-Wohnung 46,20 qm
3-Raum-Wohnung 64,00 qm
Verbrauchsausweis; 105,6 kWh/(qma); Öl; Baujahr 1963

Niepars Gartenstraße 65
2-Raum-Wohnung 55,40 qm
Altersgerechtes Wohnen mit Betreuungsangebot
Verbrauchsausweis; 95,1 kWh/(qma); Gas; Baujahr 2001

Niepars Gartenstraße 67
2-Raum-Wohnung 50,78 qm
Altersgerechtes Wohnen mit Betreuungsangebot
Verbrauchsausweis; 85,5 kWh/(qma); Gas; Baujahr 2001

Niepars Ringstraße 2 a - b
3-Raum-Wohnung 45,40 qm
Verbrauchsausweis; 125,4 kWh/(qma); Fernwärme; Baujahr 1971

Niepars Ringstraße 3 a - b
1-Raum-Wohnung 32,70 qm
3-Raum-Wohnung 63,10 qm
Verbrauchsausweis; 148,1 kWh/(qma); Fernwärme; Baujahr 1971

Niepars Schwarzer Weg 1 a
3-Raum-Wohnung 62,48 qm
Verbrauchsausweis; 114,4 kWh/(qma); Gas; Baujahr 1965

Niepars Schwarzer Weg 11
3-Raum-Wohnung 60,50 qm
Verbrauchsausweis; 123,6 kWh/(qma); Gas; Baujahr 1971

Pantelitz Hauptstraße 17
2-Raum-Wohnung 45,00 qm
Verbrauchsausweis; 125,5 kWh/(qma); Gas; Baujahr 1963

Pantelitz Hauptstraße 24 a - b
2-Raum-Wohnung 52,39 qm
Verbrauchsausweis; 168,0 kWh/(qma); Gas; Baujahr 2001

Alle Wohnungen sind modernisiert. Nach vorheriger Terminabsprache zeigen wir Ihnen gerne die gewünschte Wohnung. Weitere Angebote und Mietpreise erhalten Sie auf Anfrage.

Von der Planung bis zur Fertigstellung:

- **Neueindeckungen • Flach- & Steildachsanierungen**
- **Dachaufstockungen • Dachbaustoffhandel**
- **Finanzierungen aller Art**

HEICK

Bedachungsunternehmen GmbH

Innungsbetrieb Mecklenburg-Vorp. • Inh. Dachdeckermeister T. Heick
18442 Steinhagen • Mühlenweg 1 • www.heick-gmbh.de
Tel.: 038327/60628 • 0171/5013381 • Fax: 038327/60173

www.voss-holz.de
Tel. (03 83 22) 8 68
Fax 5 11 74

- Baulistenholz bis 13 m Länge
- Brettschichtholz + Konstruktionsvollholz
- Nagelplattenbinder + Fertigabbund
- Profilholz, Rauhspund, Massivholzdiele
- Riffelbohlen + Palisaden + Carports

An den Hellbergen • 18461 Franzburg

Meisterbetrieb
F. Löffelmacher
Mittelweg 6b - 18445 Prohn
Tel. 03 83 23/ 8 15 68
Fax 03 83 23/ 26 41 83
Funk: 01 70/ 7 76 18 51

eta

Elektrotechnik
Tore/ Antriebe
Anlagenbau

www.eta-elektrotechnik.com Innungsfachbetrieb

Wohnungsgenossenschaft "Aufbau" eG Stralsund

Wohnen in Stralsund!

2-1/2 Zimmer
R.-Virchow-Str. 1
4. OG, ca. 59 m²



282,00 €*

Verbrauchsausweis:
86 kWh/(m² · a), Fernwärme, Bj 1960

2-1/2 Zimmer
F.-Tiburtius-Str. 13
4. OG, ca. 60 m²



300,00 €*

Verbrauchsausweis:
91,13 kWh/(m² · a), Fernwärme, Bj 1963

2-1/2 Zimmer
Friedrich-Wolf-Str. 49
5. OG, ca. 61 m²



292,00 €*

Verbrauchsausweis:
76,68 kWh/(m² · a), Fernwärme, Bj 1967

2-1/2 Zimmer
A.-Zweig-Str. 130
5. OG, ca. 61 m²



277,00 €*

Verbrauchsausweis:
62,74 kWh/(m² · a), Fernwärme, Bj 1971

* Nettokaltmiete zzgl. NK

Heinrich-Heine-Ring 94 • 18435 Stralsund
www.wga-stralsund.de
☎ 03831 3755-0

Nieparser Bauunion

I. Schilling

DACHDECKEREI

• Dachdecker-, Dachklempner-
und Zimmermannsarbeiten

Gartenstraße 12a · 18442 Niepars · Tel.: 03 83 21/6 94 24 · Fax: 03 83 21/6 94 25

www.wittich.de

A bis Z Fachmann SERVICE & QUALITÄT

Mehr Lebensqualität und Komfort



Wählen Sie - verschiedene Funktionen

motorisch mit Aufstehhilfe • zweimotorisch oder manuell durch Körperdruck • für jede Körpergröße den passenden Sessel
Sitzhöhe: 44, 46, 48 cm, • Sitztiefen: 53, 55, 50 cm • Stoff- und Lederbezüge auswählbar

Stralsunder
POLSTERMÖBEL-HAUS
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr, Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

Albert-Schweitzer-Str. 20
18442 Groß Lüdershagen/neben Globus

1.000 m²
Ausstellungsfläche

www.polstermoebel-stralsund.de

Vertrauen Sie nur dem Fachmann
Ihr Altgold ist Geld wert!

Schmuck • Zahngold • Silber
Glashütter Uhren • Münzen • Rohberstein

Barankauf

VOSS
IHR UHRMACHERMEISTER

Ossenreyerstr. 37 · 18439 Stralsund
Tel./Fax: (03831) 29 43 72

Firma Oehlckers
Landschaftspflege und Dienstleistungsbetrieb

- Beseitigung von Rohrverstopfungen mit 24-Stunden-Service
- Wartung und Einbau von Kleinkläranlagen, Abscheideranlagen und Pumpenschächten
- Dichtheitsprüfung mit Luft und Wasser
- Pflege von Parkplatz und Grünanlagen
- Winterdienst
- Bau von Tank- und Waschplätzen
- Pflasterarbeiten, Erdarbeiten
- Straßeninstandsetzung

Hagen Oehlckers Ostring 4, 18320 Plummendorf
Tel.: (0 38 21) 71 35 38, Fax: 71 35 39, Funk: (01 71) 8 02 56 28
E-Mail: info@firma-oehlckers.de, Webseite: www.firma-oehlckers.de

Wir beraten Sie gern!

2016

Für Ihr Vertrauen im alten Jahr sagen wir herzlichen Dank!
Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen Gesundheit, Glück und Erfolg!

Ihre
Dachdeckerei Fitzner



Krummenhagener Straße 10 • 18442 Steinlagen / Krummenhagen
Tel.: 038327/69706 • Fax: 038327/69732 • Mobil: 0170/2861930
davidfitzner@t-online.de

Diana Roggow
Gartenbau • Kranzbinderei • Blütenzauber

Auch in der schönen Winterzeit können Sie Bestellungen tätigen.
Ab März 2016 ist unser Geschäft in Niepars wieder geöffnet.

18442 Niepars
Neue Straße 51
mobil 0172/3 12 46 71

18469 Velgast
Straße der Jugend 2 c
Telefon 03 83 24/76 57

FAHRSCHULE GREIF

Anmeldung: Mo. u. Mi. 16.30 - 17.00 Uhr
Unterricht: Mo. u. Mi. 17.00 - 20.00 Uhr

- Ausbildung für PKW, Motorrad, LKW u. Bus
- Punkteabbau u. Nachschulungen
- Ferienlehrgänge
- Berufskraftfahrer - Aus- und Weiterbildung
- Zertifizierter Bildungsträger nach AZWV

18442 Negast, Hauptstraße 25 b
Telefon: 03 83 27/69 99 59

SENIORENUMZÜGE mit 



Umzüge EBERT

Pflegestufe?!
Betreutes Wohnen?
WIR HELFEN IHNEN!

Vollservice • Antragstellung • Beräumung
03834 / 88 44 03